



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

DCXXX. Otto Herzog von Braunschweig bestätigt der Stadt Sandow die
alten Gewohnheiten, welche die Stadt zu Zeiten der Markgrafen gehabt
hatte, am 28. Dezember 1325.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

grafen von Mysne mit lehen irre Fürstentum, vnn mit andern sachen getan haben, daz sol gantz vnd staete sein. —. —. Dar vber zvo vrchued geben wir disen Brief, mit vnser hangenden insigeln, der wir itzo walten, versigelten, Vnd geheizzen bei aller der verbundvoez, als nuo vor geschriben ist, daz wir in vernuwen und versigeln mit vnser niwen Insigeln, als si schirest gegraben werdent. Aller der vorgeschriben sache seint gezeuge Grafe Bertolt von Hennenberg, Friderich Burggrafe von Nuremberg, Bruder Chuonrat von Gundelfingen, Maister dez Deutschen Ordens in Deutschen Landen, Hermann von Lichtenberg, Cantzeler, Maister Vlrich der Wilde, Oberster Schriber vnser Chunig Ludowyges, Dytrich von Pilichdorf, Hons Truchtsätze von Dyezzenhofen, Weignant von Traufnicht, Bruder Conrat, Prior von Muenchen, vnd Bruder Goetfrit Prior zuo Maverbach in aller Heiligen tal, vnser beder Pichtiger, die alle do bei gewesen seint. Der Brief ist geben zuo München, an dem Pfintztag vor vnser Vraven tag, als si geborn wart, Do man zalt von Christs Geburt Dreutzehen huondert Jar darnach in sumf vnd zweinzigsten Jare, In dem Eylifften Jare vnfers Riches.

Vollständig in Johann Daniel v. Denschlager Urkundenbuch zur Staatsgeschichte S. 138.

DCXXX. Otto Herzog von Braunschweig bestätigt der Stadt Sandow die alten Gewohnheiten, welche die Stadt zu Zeiten der Markgrafen gehabt hatte, am 28. Dezember 1325.

Dei gratia Nos Otto, Dux in Brunswig, tenore presentium publice recognoscimus et fatemur, Quod dilectis nostris Consulibus totique universitati civium nostrorum in Sandow omnes ipsorum bonas antiquas consuetudines approbatas, quas temporibus Marchionum habuerant, quas in dictorum Marchionum patentibus literis poterunt demonstrare, debemus et volumus inviolabiliter observare, in quibus possumus et valemus. In premissorum evidentiam sigillum nostrum presentibus est appensum. Testes etiam sunt nostri fideles Bulso de Bertensleue, Albertus de Luderiz, Bertholdus de Veltheim milites, et quam plures alii milites et famuli fide digni. Datum Anno domini M°. CCC°. XXV°. in die sanctorum innocencium.

Gercken's Cod. dipl. Brand. IV., 472.

DCXXXI. Die Herren Johann von Werle, Graf Johann von Holstein, Peter Bindelbu und Andere, beurkunden, daß König Christoph von Dänemark die Uneinigkeiten zwischen dem Markgrafen Ludwig von Brandenburg und dem Fürsten Heinrich von Mecklenburg am 27. Dezember 1324 entschieden habe.

Johannes dominus de Werle, Johannes comes Holtzatie et Stormarie, Johannes domicellus de Werle, Petrus de Vindelbu regni Dacie Marscalcus ac